

LÖSUNGEN

- 1) a) Zuerst wird die hl. Messe mit dem Kreuzzeichen eröffnet. Es folgt der Wortgottesdienst (Lesungen), die Gabenbereitung und das Hochgebet (über die Gaben auf dem Altar)
- 2) richtig, denn es ist der heiligste Teil der hl. Messe.
- 3) b), der Priester breitet seine Hände über die Gaben, mit der Handfläche nach unten.
- 4) b) ist richtig. Er erhebt den Kelch und die Hostie. Ist ein Diakon anwesend, so hält dieser den Kelch, wobei er ihm vom Priester gereicht wird.
- 5) c) ist richtig, sie erheben sich. Denn im Anschluss wird das Vaterunser gebetet, und dazu stehen die Gläubigen.

TIPPS ZUR PRAXIS

Wenn wir die hl. Messe feiern, tun wir genau das, was uns Jesus geboten hat: «tut dies zu meinem Gedächtnis».

Wenn der Priester die Worte der Wandlung sagt, «dies ist mein Leib» und «dies ist mein Blut, das für euch hingegeben wird» dürfen wir daran denken, dass gerade dies am Karfreitag passiert ist. Jesus hat am Kreuz Sein Leben für uns hingegeben. Was damals vor 2000 Jahren auf Golgota geschehen ist als blutiges Opfer am Kreuz, genau dies geschieht nun verborgen unter den Gestalten von Brot und Wein.

Wir dürfen auch all unsere Sorgen und Anliegen in Gedanken auf den Altar legen mit der Bitte, dass Jesus diese verwandeln möge, dass Er uns beistehe in allen Schwierigkeiten und Nöten im Leben.

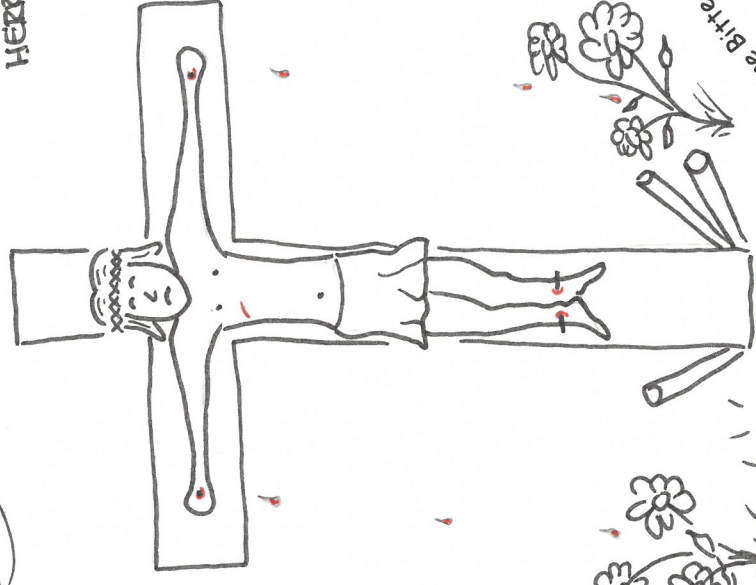
MINI-BRIEF

Die Eucharistiefeier
Das Hochgebet III

Zum Ausmalen

DEINER TUD, OH HERR,
VERMÄHEH ICH, UND DEINE
AUFERSTEHUNG

PREISEN WIR,
BIS DU KOMMST IN
HERZLICHKEIT!



Meine Bitte an Jesus:

WISSENSWERTES

QUIZ

Nach den Einsetzungsworten der Eucharistie folgt die sogenannte Akklamation. In ihr geben die Gläubigen ihre Zustimmung.

Priester: Geheimnis des Glaubens.

Alle: Deinen Tod, oh Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.

In diesem Satz kommt sehr schön die Haltung der Christen zum Ausdruck: Verkündigung, Lobpreis und Erwartung (Wachsamkeit).

Ein weiterer Teil ist die Anamnese. In ihr gedenkt die Kirche an das Leiden, den Tod und die Auferstehung Jesu Christi.

Wir sollen daran denken, dass Jesus uns am Kreuz erlöst hat.

Im Darbringungsgebet werden Leib und Blut Christi Gott als

Opfer dargebracht. So heißt es im Dritten Hochgebet:

«So bringen wir dir mit Lob und Dank dieses heilige und lebendige

Opfer dar. Schau gütig auf die Gabe deiner Kirche».

Jesus hat den Willen Seines Vaters vollkommen erfüllt, darum ist Er selber die makellose Opfergabe.

Nebst der Epiklese (Herabrufung des Heiligen Geistes) über

Brot und Wein zu Beginn des Hochgebetes gibt es die

Kommunionepiklese: der Priester bittet Gott, dass Er den

Heiligen Geist auf alle sende, die den Leib Christi (Eucharistie) empfangen. Der Heilige Geist möge die Einheit der Christen

stärken.

In Zweiten Hochgebet heißt es: «Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut und lass uns eins werden durch den Heiligen Geist».

Die Einheit kommt auch zum Ausdruck, indem der Papst und der Diözesanbischof genannt werden.

Bei der Schlussdoxologie erfolgt ein Lobpreis auf den

dreifaltigen Gott: «Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle

Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit». A: Amen.

2

1) Welche Reihenfolge stimmt?

- a) Eröffnung, Wortgottesdienst, Hochgebet, Gabenbereitung
- b) Eröffnung, Wortgottesdienst, Gabenbereitung, Hochgebet
- c) Wortgottesdienst, Eröffnung, Gabenbereitung, Hochgebet

2) Beim Hochgebet knien die Gläubigen und die Ministranten, richtig oder falsch?

3) Bei der Epiklese (Herabrufen des Heiligen Geistes) über Brot und Wein, was tut da der Priester?

- a) er verneigt sich
- b) er breitet seine Hände über die Gaben von Brot und Wein
- c) er faltet die Hände

4) Bei der Schlussdoxologie («Durch ihn und mit ihm und in ihm...»), was tut da der Priester?

- a) er faltet die Hände
- b) er erhebt den Kelch und die Hostie
- c) er macht die Kniebeuge

5) Was tun die Gläubigen nach der Schlussdoxologie (also nach dem «Durch ihn und mit ihm und in ihm...»)?

- a) sie setzen sich
- b) sie knien
- c) sie stehen auf

3